

Die Humboldts informieren II April 2024

+++Eilmeldung+++ Literaturkursaufführung am 26./27.April, 19:00 +++Eilmeldung+++ Literaturkursauff

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern und Freunde des Gebrüder-Humboldt-Gymnasiums der Stadt Lage, liebe Kolleginnen und Kollegen,

nach den Osterferien sind wir in die Endphase des Schuljahres eingestiegen. Erste Abiturklausuren wurden geschrieben, im Rahmen des Beratungstages Absprachen zur Förderung und Möglichkeiten der Leistungsverbesserung besprochen. Nun gilt es die Ernte des Lernens einzufahren.

Einige allgemeine Informationen möchte ich Ihnen in diesem Schreiben geben.

Zum 1.5.2024 dürfen wir Frau Jula Timmer (Kunst/Geschichte) als neue Kollegin in unseren Reihen begrüßen. Wir durften tatsächlich eine Stelle ausschreiben. Da musste ein dickes Brett bei der Bezirksregierung gebohrt werden. Mit Frau Timmer haben wir dann wieder eine Lehrkraft in Kunst, die das Fach in der Oberstufe unterrichten darf und in Zusammenarbeit mit Herrn Weigel die vielschichtige Arbeit aus der SI weiterführen wird. Mein Dank gilt an dieser Stelle aber auch Herrn von den Eichen vom Grabbe-Gymnasium in Detmold und Frau Drechsler vom Königin-Mathilde-Gymnasium in Herford, die uns in diesem Schuljahr durch freiwillige Abordnungen aus der Klemme geholfen haben. Mitte Mai wird Frau Dr. Bloch aus ihrer Elternzeit zurückkommen und voraussichtlich die Lerngruppen von Frau Leweke übernehmen. Wie selbstverständlich hat Frau Leweke im Anschluss an ihr Referendariat in sechs Jahrgängen Lerngruppen übernommen und als verlässliche Kollegin unterrichtet. Dafür herzlichen Dank und alles Gute für die berufliche Zukunft.

Verabschieden, verbunden mit einem herzlichen Dank für die geleistete Arbeit, werden wir zum 1. Mai unsere dann ehemaligen Referendare Herrn Ciecior, Frau Gerken, Herrn Stamm und Frau Voß. Allen wünschen wir für ihren beruflichen aber auch privaten Lebensweg alles Gute und hoffen, dass sie die „Gebrüder“ in guter Erinnerung behalten.

Als neue Referendare und Referendarinnen kommen zum 1. Mai Frau Lena Förster (Ge/PI), Herrn Lukas Kempe (Bi/Ch), Herr Joel Leon Wiehle (M/Ph) und Frau Majbritt Worthmann (D/EK) an unser Gymnasium.

Nach übereinstimmenden Auskünften der Bezirksregierung dem Bürgermeister und mir gegenüber soll sich nun in den letzten Apriltagen entscheiden, ob eine neue Schulleitung gefunden wurde oder ob die Stelle noch einmal ausgeschrieben werden wird. Sobald ich hier verlässlich Näheres weiß, werde ich die Informationen weitergeben.

Viel ist bereits geschehen in diesem Jahr und wird nach geschehen:

Hinaus in die Welt

Die achten Klassen waren in St. Johann. Was uns von dort an Bildern geschickt oder von sportlichen Erfolgen berichtet wurde, war wieder einmal ein Beleg für eine gelungene Klassenfahrt. Herrn Bilstein als Hauptverantwortlichen, aber auch Herrn Brinkmann, Herrn Gust, Frau Jostmeyer, Herrn Kreyenhagen, Frau Schmale, Frau Schniedermann und Herrn Werner sei herzlich für ihr Engagement gedankt.

Selbiges gilt für Herrn Rott und seine Mitstreiter bei der Fahrt nach Norderney mit unseren 6. Klassen. Herr Ciecior, Frau Gerken, Frau Hartmetz, Herr Janyska, Frau Mergelmeyer, Frau Schmidt, Herr Weigel haben ihn dabei tatkräftig unterstützt und für unvergessliche Erinnerungen bei unseren Schülerinnen und Schülern gesorgt.

Führerscheine für Motorrad oder Auto vergrößern die Möglichkeiten die Welt zu erkunden. Die damit ebenfalls verbundenen Gefahren bekamen unsere größeren Schülerinnen und Schüler der Klasse 10 und der Q1 im sogenannten „Crash-Kurs“ eindrücklich vor Augen geführt. Dieses Angebot der Polizei wurde von Herrn Robert dankenswerterweise unseren Schülerinnen und Schülern zugänglich gemacht.

Theater, Sport, Musik, Literatur

Theater machen wir in der Schule immer: Aktuell stehen die Aufführungen des Literaturkurses der Q1 unter der Leitung von Frau Graichen an, der uns in dieser Woche „Biedermann und die Brandstifter“ von Max Frisch präsentieren wird (s. Eilmeldung). Auch wenn es im Untertitel des Stückes heißt „Ein Lehrstück ohne Lehre“, so bin ich überzeugt, an diesen Abenden nicht nur gut unterhalten zu werden, sondern auch etwas lernen zu können. Im Juni entführt uns die Unterstufen Theater-AG ins Milieu Der „Dinomafia“. Auch hier dürfen wir gespannt sein.

Die Sportnacht war wieder einmal ein fulminanter Erfolg. Hier hat sich das Gymnasium als große Gemeinschaft präsentiert. Ehemalige Schülerinnen und Schüler (+ Freunde) haben sich zusammengefunden, und den ersten Platz abgeräumt. Offensichtlich war es ihnen wichtig, als Ehemalige vom Gymnasium auf dem Treppchen geehrt zu werden. Das Lehrerteam war traditionell stark und die Eltern als Team „Die Alten“ (selbstgewählter Teamname unseres Pflegschaftsvorsitzenden, Herr Gröchtemeier) haben bis zum Rand der Erschöpfung den 3. Gesamtplatz errungen. Bei einem solchen Wettbewerb, der erst um 2:00 Uhr in der Nacht beendet war, werden die Sieger geehrt, doch der Erfolg liegt in der breiten Teilnahme. Es gab insgesamt 12 Teams darunter ein eigenes Team unserer ukrainischen Mitschülerinnen und –schüler. Für die gute Organisation gilt der Dank unseren SV-Lehrkräften Herrn Robert und Frau Kampa.

Im Schach, einem Sport der ganz anderen Art, konnte Herr Janyska zunächst auf Kreisebene, dann aber auch auf Landesebene in Hamm mit unseren Schülerinnen und Schülern tolle Erfolge erzielen. Nach Hamm begleitet wurde unsere qualifizierten Schüler Noah Köhn, Jan Wall, Matthis und Moritz Wagner (alle Klasse 8c) von Frau Ellerbrock und belegten einen hervorragenden 27. Platz unter 170 Mannschaften. Herzlichen Glückwunsch.

Wie Schulsport evtl. im privaten Sportverhalten weitergeführt werden kann, durften unsere 10ten Klassen erfahren, die im Rahmen ihres Unterrichtsvorhabens „Ausdauer“ einen Vormittag in einem Fitnessstudio verbrachten und in vielfältige Möglichkeiten des Trainings eingeführt wurden. Frau Ellerbrock und ihren Kontakten sei gedankt, den Schülerinnen und Schülern diese Erfahrung ermöglicht zu haben.

Engagiert in und für unsere Gesellschaft

Auch in diesem Bereich gibt es einiges zu berichten.

Außerschulisches Engagement muss angestoßen werden.

Vielleicht trägt der Besuch der Feuerwehr im Rahmen des Chemieunterrichts dazu bei, sich für die Sicherheit der Allgemeinheit zu engagieren. Frau Schmale für die Organisation der Veranstaltungen ein herzlicher Dank. Einige Schülerinnen und Schüler der neunten Klassen konnten im Rahmen der Rechtskunde-AG, die seit Jahren von Herrn Sprick betreut wird, eine Gerichtsverhandlung besuchen. Vielleicht weckt dieser Besuch und die anschließenden Gespräche darüber nicht nur Interesse für die Berufswahl sondern auch für das ehrenamtlichen Schöffenamts. Vorbilder hierfür gibt es im Kollegium.

Mit einem interaktiven Vortrag gedachten Schülerinnen und Schüler der Zusatzkurse Geschichte am 8. Februar des Aufstands der polnischen Exilregierung gegen die NS-Besatzer im Jahre 1944 in Warschau. „Die Opfer des NS-Regimes dürfen niemals vergessen werden“, mahnten die Schülerinnen und Schüler. Das Publikum aus Schülerinnen und Schülern verschiedener Jahrgangsstufen des Gymnasiums und Gästen von außen hörte sehr aufmerksam zu und diskutierte sehr engagiert mit zu Fragen, wie wichtig es ist, die Erinnerungskultur zu bewahren, ob Gedenktage überhaupt Sinn machen oder ob man über Hitler-Witze lachen dürfe. Die Präsentation fand im Rahmen der Veranstaltungsreihe der Stadt Lage anlässlich des Gedenktags an die Opfer des Nationalsozialismus statt. Bürgermeister Matthias Kalkreuter, der rege mitdiskutierte, war vom Engagement und Interesse unserer Schülerinnen und Schüler sichtlich beeindruckt. Frau Hartmetz und Frau Wesner als betreuenden Lehrkräften ein herzliches Dankeschön.

Zielgerichtet zu argumentieren haben unsere Schülerinnen und Schüler wieder in den diversen Runden von Jugend debattiert nachgewiesen. Im Schulentcheid qualifizierten sich Carlotta Heinemann, Miranda Wolf, Emanuela Wilz und Alina Bor in unterschiedlichen Altersklassen für den Regionalwettbewerb. Carlotta Heinemann erzielte dort einen tollen 4. Platz und Manuela Wilz zog als Siegerin ihrer Altersklasse zur Landesqualifikation weiter, wo sie dann einen hervorragenden 7. Platz erzielte. Den Schülerinnen und Schülern zu den Erfolgen herzlichen Glückwunsch und allen Juroren unter der Federführung von Herrn Hitzing mein großer Dank.

Zu guter Letzt:

Traditionell haben die Schülerinnen und Schüler nach den Osterferien in der SV gewählt: Neue Schülersprecherin ist Mirja Wöhrmann (Q1) und neuer SV-Lehrer Herr Janyska. Beiden danke ich für ihr Engagement und freue mich auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit und neue Ideen.

Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, und Ihnen, liebe Eltern, Kolleginnen und Kollegen, wünsche ich nun viel Kraft und Disziplin für das letzte Quartal des Schuljahres.



Stellvertretender Schulleiter

Termine:

26. + 27.4.2024, 19:00 Uhr,	Aufführung des Literaturkurses „Biedermann und die Brandstifter“
9.5.2024	Christi Himmelfahrt
10.5.2024	3. beweglicher Ferientag
20.4. – 21.4.2024	Pfingstferien
23.5.2024, 18:00 Uhr	Daltonrat
30.5.2024	Fronleichnam
31.5.2024	4. beweglicher Ferientag
17.6.2024, 17:00 Uhr	Aufführung der Unterstufen Theater-AG „Die geheimnisvolle Dinomafia“
22.6.2024	Entlassung unserer Abiturientinnen und Abiturienten
27.6.2024	Kennenlernnachmittag der neuen 5er
27.6.2024	Schulkonferenz
5.7.2024	Zeugnisausgabe
Sommerferien	
21.8.2024	Wiederbeginn des Unterrichts.